

Tagesordnung I Punkt 2.6 der öffentlichen Sitzung am 02.11.2005

Vorlage Nr. 05-A-16-0014

***Tolerante Ausübung des Ermessens von Ordnungsorganen bei Begleitung schwerbehinderter Menschen durch Taxifahrer zu Wohnungen, Arztpraxen, im Hinblick auf mögliche Verstöße gg. StVO, Ortssatzung.
Es sollte mit einem verantwortlichen Vertreter des Ordnungsamtes u. ggf. Landespolizei der Stadt Wiesbaden, bei der Sitzung erörtert und positiv nach Möglichkeiten gesucht werden, gebührenpflichtige Verwarnungen zu vermeiden oder rückgängig zu machen. Erforderlich wäre eine Information über die positive Ausübung des Ermessens für zu beschreibende Fälle.***

Beschluss Nr. 0150

1. Es wird zur Kenntnis genommen, dass es in Einzelfällen zu Problemen gekommen ist.
2. Der Magistrat wird gebeten, die Mitarbeiter des Ordnungsamtes für den Umgang mit entsprechenden Fällen zu sensibilisieren.

Frau Stadtverordnetenvorsteherin
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .11.2005

Weinerth
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .11.2005

Dem Magistrat
mit der Bitte um Kenntnisnahme
und weitere Veranlassung

Thiels
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat
- 16 -

Wiesbaden, .11.2005

Dezernat VII
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Diehl
Oberbürgermeister